

Clearingstelle des Landes Niedersachsen Geschäftsführung (m/w/d)

In Niedersachsen sollen kleine und mittlere Unternehmen (KMU) von Bürokratie und schwierigen Abläufen möglichst weitgehend entlastet werden. Schon im Entstehungsprozess von Landesrecht sollen die besonderen Belastungen von KMU in den Blick genommen und vermieden werden.

Das Land Niedersachsen hat im Jahr 2020 zu diesem Zweck eine Clearingstelle eingerichtet. Sie wird getragen von der IHK Niedersachsen (IHKN), der Landesarbeitsgemeinschaft der Industrie- und Handelskammern in Niedersachsen mit Sitz in Hannover. Darüber hinaus wird die Arbeit begleitet von den Unternehmerverbänden Niedersachsen e.V. (UVN), den Unternehmensverbänden Handwerk Niedersachsen e.V. (UHN), der Landesvertretung der Handwerkskammern Niedersachsen (LHN), dem Verband der Freien Berufe im Lande Niedersachsen e.V. (FBN), der Arbeitsgemeinschaft der kommunalen Spitzenverbände (AG KSpV), der Landwirtschaftskammer Niedersachsen (LWK) (seit Januar 2022) und seit Juli 2022 auch von DIE FAMILIENUNTERNEHMER e.V. – diese bilden gemeinsam mit der IHKN den sogenannten Mittelstandsbeirat.

Für die Leitung dieser Clearingstelle suchen wir zum 1. Juni 2023 – zunächst befristet bis 31. Dezember 2024 – eine

Geschäftsführung (m/w/d) in Vollzeit.

Die Clearingstelle hat die Aufgabe, erheblich mittelstandsrelevante Gesetzes- und Verordnungsvorhaben bereits während der Entwurfserarbeitung mittels Clearingverfahren auf ihre bürokratischen Lasten für kleine und mittlere Unternehmen hin zu überprüfen.

Sie erarbeitet unter enger Einbindung der verschiedenen wirtschaftsrelevanten niedersächsischen Verbände und Kammern Stellungnahmen, insbesondere zu Gesetzes- und Verordnungsvorhaben auf Landesebene und gibt Empfehlungen zu deren mittelstandsfreundlicher Ausgestaltung ab. Ziel ist es, finanzielle und bürokratische Belastungen insbesondere der kleinen und mittleren Unternehmen zu verringern beziehungsweise im Entstehungsprozess zu vermeiden.

Ihre Aufgaben

- Führung der Geschäftsstelle mit drei Vollzeit-Beschäftigten (bzw. mit weiteren Beschäftigten mit sich entsprechenden Teilzeit-Anteilen),
- erste Ansprechperson für den Beirat der Clearingstelle sowie für Anfragen aus Politik und Verwaltung,
- Vorbereitung und Durchführung von Gremiensitzungen,
- Kontaktaufbau und -pflege zu den Ressorts der Niedersächsischen Landesregierung,
- Austausch mit der Stabsstelle Bürokratieabbau in organisatorischen Fragen, die die Clearingverfahren betreffen,
- Erarbeitung von Stellungnahmen zu Gesetzes- und Verordnungsentwürfen der Landesregierung samt Abschlussvotum,
- Erarbeitung von Stellungnahmen zu weiteren mittelstandsrelevanten Fragestellungen auf Wunsch der Ressorts der Niedersächsischen Landesregierung.

Ihr Profil

- Sie haben ein rechtswissenschaftliches, betriebswirtschaftliches oder volkswirtschaftliches Studium (Uni oder FH) erfolgreich absolviert und verfügen über Kenntnisse in den Fachrichtungen Wirtschafts- und Verwaltungsrecht.
- Sie verfügen über erste Führungserfahrung und sind auf Grund Ihres beruflichen Lebenslaufes bereit, eine Führungsposition einzunehmen.
- Sie haben ein ausgeprägtes ökonomisches Verständnis, um die jeweiligen Gesetzes- und Verordnungsvorhaben auf ihre Mittelstandsrelevanz und -verträglichkeit hin zu analysieren.
- Ihnen sind die Strukturen der niedersächsischen Wirtschaft und der Landesverwaltung sowie die politisch-administrativen Abläufe in Rechtsetzungsverfahren vertraut. Bestenfalls haben Sie auch schon in einer früheren Tätigkeit mit Ministerien zusammengearbeitet.
- Sie zeichnen sich durch selbstständiges Arbeiten, schnelle Auffassungsgabe, hohe Belastbarkeit und ein verhandlungssicheres Auftreten aus. Sie sind kommunikationsstark, netzwerkaffin und haben die Fähigkeit, unterschiedliche Interessenlagen zu gemeinsamen Positionen zu bündeln.
- Sie sollten über Einblicke in die betriebliche Praxis von Unternehmen verfügen.

Wir bieten

- Ein abwechslungsreiches, anspruchsvolles und sehr verantwortungsvolles Aufgabengebiet.
- Die Möglichkeit, die Clearingstelle weiter erfolgreich zu etablieren.
- Interessante Kontakte zu Entscheidungsträgern aus Wirtschaft, Politik und Verwaltung.
- Flexible Arbeitszeiten und Fortbildungsmöglichkeiten.
- Eine angemessene Vergütung, die sich an der Entgeltgruppe 15 TV-L orientiert.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte senden Sie uns Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bis einschließlich 06.03.2023 per Post oder per E-Mail (bitte nur eine PDF-Datei) an marion.haegele@ihk-n.de. Für weitere Auskünfte steht Ihnen die Geschäftsstelle der IHKN unter der Telefonnummer 0511 920901-10 zur Verfügung.

IHK Niedersachsen (IHKN), Königstraße 19, 30175 Hannover, Tel. 0511 920901-10, E-Mail: info@ihk-n.de.